

Verpacken mit biomassenbilanziertem Styropor® Mehr Klimaschutz bei gleicher Leistungstärke

Vorteile des Biomassenbilanz-Ansatzes:

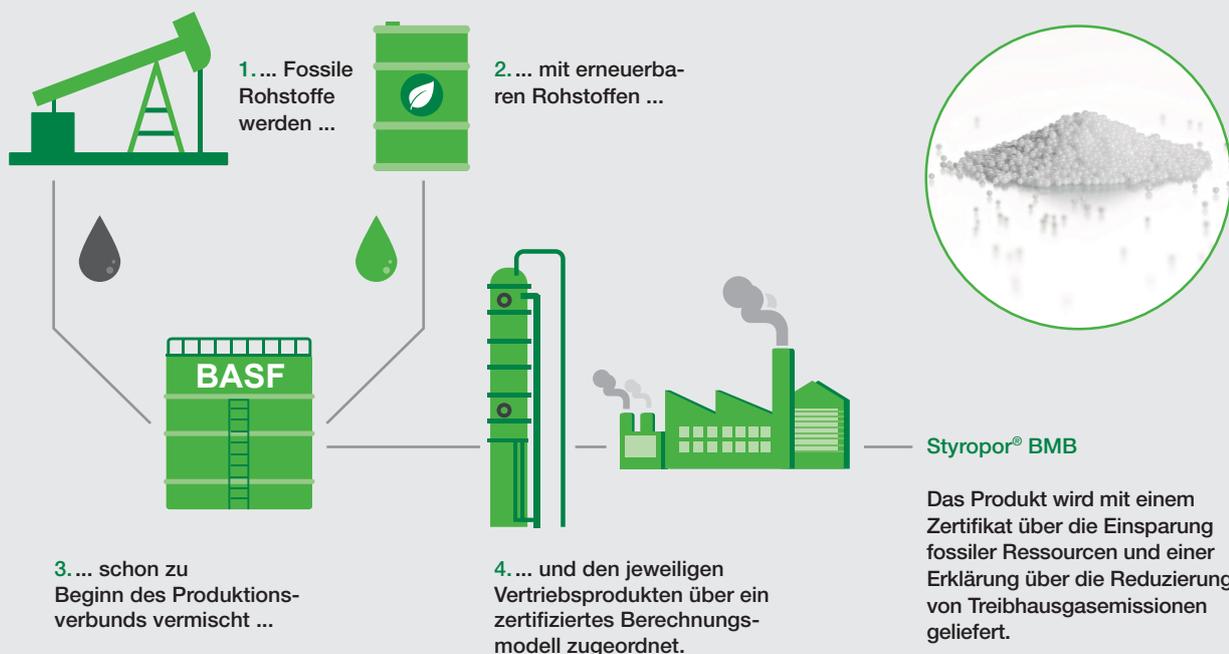
Mit dem Biomassenbilanz-Verfahren (BMB) der BASF lassen sich fossile Rohstoffe, die zur Herstellung von Styropor® nötig sind, durch erneuerbare ersetzen. Eine solche Produktionsweise spart wertvolle Ressourcen und reduziert zugleich die CO₂-Belastung:

- reduzierter CO₂-Fußabdruck
- spart fossile Ressourcen
- unabhängige Zertifizierung

Gleichbleibende Produktqualität und -eigenschaften

Biomassenbilanziertes Styropor® – kurz Styropor® BMB – schont Umwelt und Klima, ohne dabei auf die gewohnte Qualität zu verzichten: Denn, gegenüber seinem fossilen Pendant bleiben die Eigenschaften des Materials unverändert:

- hervorragende Polstereigenschaften
- hohe Druckfestigkeit
- recycelbar
- sehr gute Wärmeleitfähigkeit
- feuchtigkeitsresistent
- vielseitig einsetzbar



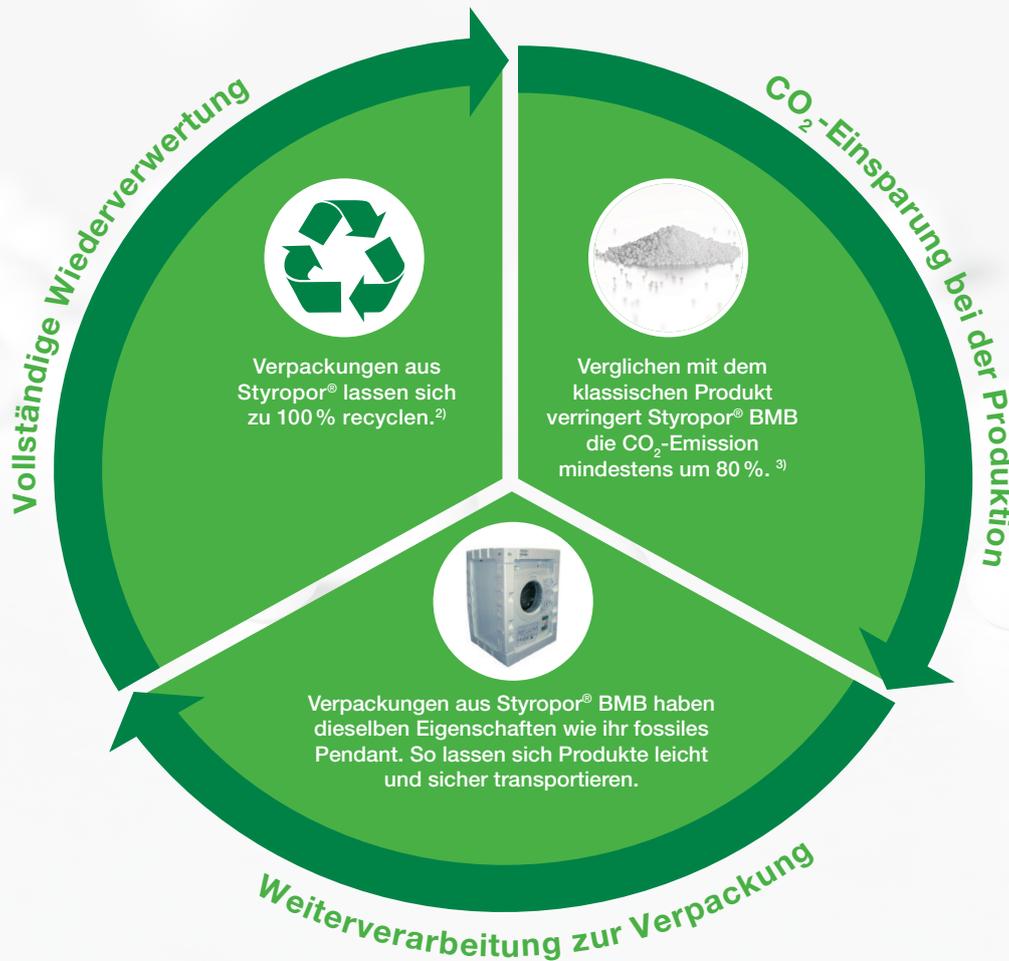
Erneuerbare Ressourcen in den ersten Produktionsschritten

Weiterverarbeitung in der BASF-Verbund-Produktion

Biomassenbilanziertes Styropor® in gewohnter Qualität

CO₂-Einsparung mit biomassenbilanziertem Styropor® Von der Produktion bis zur Wiederverwertung

Styropor® BMB vermindert die CO₂-Belastungen über den gesamten Lebenszyklus hinweg: von der Produktion, der Weiterverarbeitung zur Verpackung bis hin zur Wiederverwertung. Verglichen mit klassischen Styropor® sparen 1.000 Waschmaschinenverpackungen aus Styropor® BMB so viel CO₂ ein, wie ein PKW nach mehr als 10.000km Fahrt ausstößt.¹⁾



- 1) Berechnung gilt für einen PKW, der 7l auf 100km verbraucht und mit Benzin angetrieben ist, also pro Liter Kraftstoff 2,33kg CO₂ verbrennt. (Spritmonitor.de, 2018)
- 2) 2016 lag der Recyclinganteil in Deutschland bei ca. 50% (vgl. Aufkommen und Management von EPS- und XPS-Abfällen in Deutschland 2016 in den Bereichen Verpackung und Bau im Auftrag der BKV GmbH).
- 3) Berechnung der CO₂-Einsparungen im Verbundsimulator basiert auf BASF-eigenen Berechnungen, Cradle-to-Gate.

Erfahren Sie mehr über den Biomassenbilanz-Ansatz bei der EPS-Produktion

